



## ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

**Absender:**

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

**Betreff:**

Ausbau des Offenen Ganztags an Hagener Schulen

**Beratungsfolge:**

08.05.2024 Schulausschuss

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird in der Sitzung des Schulausschusses am 8. Mai gebeten, einen Sachstandsbericht zum Ausbau des Offenen Ganztags an den Hagener Schulen zu geben. Dabei sollte auch über den Fortgang der Verhandlungen mit den OGS-Trägern berichtet werden. Wie viele Plätze werden wegfallen, wenn es hier nicht zu einer Einigung kommt?

**Kurzfassung**

- Entfällt -

**Begründung**

Wie kürzlich aus der Presse zu entnehmen war, werden an den 28 städtischen Grundschulen in Hagen derzeit 7700 Jungen und Mädchen unterrichtet. Für sie stehen 3550 OGS-Plätze zur Verfügung. Das entspricht einer Quote von 46,4 Prozent. Angepeilt werden aber eine Betreuungsquote von 80 Prozent. Derzeit sei aber nicht einmal die Betreuung für das kommende Schuljahr unter Dach und Fach, weil die Verhandlungen mit den OGS-Trägern – Caritas, evangelische Jugendhilfe Iserlohn-Hagen sowie evangelische Jugend im Kirchenkreis Hagen – ins Stocken geraten sind. Die Verbände forderten eine deutlich bessere finanzielle Ausstattung.



## **Inklusion von Menschen mit Behinderung**

Belange von Menschen mit Behinderung

**x** sind nicht betroffen

## **Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung**

**x** keine Auswirkungen

An die  
Vorsitzenden des  
Schulausschusses  
Frau Nicole Pfefferer

Hagen, 19. April 2024

im Hause

**Ausbau des Offenen Ganztags an Hagener Schulen**

Sehr geehrte Frau Pfefferer,

bitte nehmen Sie den obenstehenden Tagesordnungspunkt nach § 6 (1) der Geschäftsordnung auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Schulausschusses am 8. Mai 2024.

**Antrag:**

Die Verwaltung wird in der Sitzung des Schulausschusses am 8. Mai gebeten, einen Sachstandsbericht zum Ausbau des Offenen Ganztags an den Hagener Schulen zu geben. Dabei sollte auch über den Fortgang der Verhandlungen mit den OGS-Trägern berichtet werden. Wie viele Plätze werden wegfallen, wenn es hier nicht zu einer Einigung kommt?

**Begründung:**

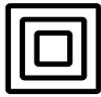
Wie kürzlich aus der Presse zu entnehmen war, werden an den 28 städtischen Grundschulen in Hagen derzeit 7700 Jungen und Mädchen unterrichtet. Für sie stehen 3550 OGS-Plätze zur Verfügung. Das entspricht einer Quote von 46,4 Prozent. Angepeilt werden aber eine Betreuungsquote von 80 Prozent. Derzeit sei aber nicht einmal die Betreuung für das kommende Schuljahr unter Dach und Fach, weil die Verhandlungen mit den OGS-Trägern – Caritas, evangelische Jugendhilfe Iserlohn-Hagen sowie evangelische Jugend im Kirchenkreis Hagen – ins Stocken geraten sind. Die Verbände forderten eine deutlich bessere finanzielle Ausstattung.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Mechelich  
SPD-Ratsfraktion





**HAGEN**

Stadt der FernUniversität  
Der Oberbürgermeister

**Deckblatt**

**Datum:**  
29.04.2024

**Seite 1**

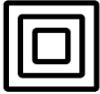
## **ÖFFENTLICHE STELLUNGNAHME**

**Amt/Fachbereich und ggf. beteiligte Ämter/Fachbereiche:**

**40**

**Betreff:** Drucksachennummer: **0417/2024**  
**Ausbau des Offenen Ganztags an Hagener Schulen**

**Beratungsfolge:**  
**08.05.2024 Schulausschuss**



Auf den Antrag der SPD-Fraktion wird folgendermaßen geantwortet:

Antrag:

**Die Verwaltung wird in der Sitzung des Schulausschusses am 8. Mai gebeten, einen Sachstandsbericht zum Ausbau des Offenen Ganztags an den Hagener Schulen zu geben. Dabei sollte auch über den Fortgang der Verhandlungen mit den OGS-Trägern berichtet werden. Wie viele Plätze werden wegfallen, wenn es hier nicht zu einer Einigung kommt?**

Antwort:

Im aktuellen Schuljahr 2023/2024 stehen 3.550 OGS-Plätze zur Verfügung. Für das kommende Schuljahr 2024/2025 soll der Offene Ganztag um etwa 300 Plätze ausgebaut werden (s. Vorlage 0248/2024).

Die Gespräche mit den OGS-Trägern zur Finanzierung des kommenden Schuljahres sowie zur Anpassung des Vertrages sind noch nicht abgeschlossen. Die durch die Träger geforderten Erhöhungen sind im aktuellen Haushalt nicht enthalten, sodass die Finanzierungsmöglichkeiten aktuell geprüft werden.

Aufgrund der noch laufenden Verhandlungen kann noch keine belastbare Aussage zu den tatsächlichen Platzzahlen für das kommende Schuljahr gemacht werden.

gez.

Martina Soddemann  
Beigeordnete



## Verfügung / Unterschriften

### Veröffentlichung

- Ja  
 Nein, gesperrt bis einschließlich \_\_\_\_\_

---

Oberbürgermeister

Gesehen:

---

Stadtkämmerer

---

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r  
Die Betriebsleitung  
Gegenzeichen:

---

---

---

---

---

---

---

Amt/Fachbereich:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Fachbereich:

Anzahl:

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---